

P R E S S E M E L D U N G

Von A wie ABB bis Z wie Zerova Technology: S.A.F.E. e.V. knackt die 100 – Gemeinsam für eine praktikable Umsetzung des Eichrechts für die Ladeinfrastruktur

Berlin, 27.03.2023: Seit Jahresbeginn begrüßte der S.A.F.E. e.V. sieben neue Mitglieder. Damit ist der Verein, der für die Durchführung von eichrechtskonformen Ladevorgängen eine Transparenzsoftware zur Verfügung stellt, über einhundert Mitglieder stark. Das Interesse am deutschen Markt ist sehr groß, sodass zunehmend auch Unternehmen aus dem Ausland in der Mitgliedschaft zu finden sind.

Der vor knapp fünf Jahren gegründete S.A.F.E. e.V. entstand aus einer Initiative von Unternehmen, um eine gemeinsame Transparenzsoftware für das Eichrecht zu vertreiben und stetig weiterzuentwickeln. „Der Umgang mit den Anforderungen des Eichrechts und die Bereitstellung Transparenzsoftware sollte nie ein Wettbewerbsvorteil einzelner Unternehmen sein“, so Hauke Hinrichs, CEO von SMATRICS und 1. Vorsitzende des S.A.F.E. e.V. „Dass wir mittlerweile über 100 Mitglieder gewinnen konnten, die die einheitliche Transparenzsoftware des S.A.F.E.e.V. zur Erfüllung der eichrechtlichen Vorgaben nutzen, ist eine echte Erfolgsgeschichte, sowohl für den Verein, unsere Mitgliedsunternehmen und den Verbraucher“.

Heute erarbeitet der Verein in seinen Arbeitsgruppen fortlaufend Lösungen zu aktuellen regulatorischen Herausforderungen. Sei es bei der Weiterentwicklung des Open Charge Metering Protocols (OCMF), einer lastenfreien Transparenzsoftware oder die offene Einbindung des Payment Terminals in die eichrechtskonforme Abwicklung, die allen Mitgliedern ohne weitere Kosten zur Nutzung zur Verfügung stehen.

In Kürze wird der S.A.F.E. e.V. eine neue Version seiner Transparenzsoftware der Physikalisch Technischen Prüfanstalt des Bundes zur Zertifizierung geben. Für den S.A.F.E. e.V. die Einreichung ein wichtiger Meilenstein zur Schaffung von Rechtsicherheit gegenüber Patenrechtsforderungen der Compleo Charging Solutions AG, gegen die der S.A.F.E. e.V. bereits seit Ende letzten Jahres mit einer Nichtigkeitsklage vorgeht.

Der S.A.F.E. e.V. will weiterwachsen, gerade im internationalen Umfeld. Das Interesse an unserer Lösung zum Verbraucherschutz ist auch in anderen Ländern gefragt, wenn auch nicht mit allen Anforderungen des Eichrechts. Jeder Mitstreiter, der sich für eine praktikable Umsetzung des Eichrechts einsetzen möchte, ist herzliche willkommen. Weiter Informationen sind auf der Homepage des S.A.F.E. e.V. www.safe-ev.de abrufbar.

Kontakt:

Dr. Matthias Grote
Leiter der Geschäftsstelle
matthias.grote@safe-ev.de
Tel: 0174 306 23 64

